

Curriculum Vitae

- | | | |
|-----------|--|---|
| seit 2019 | Projektbereichsleiter Einsatzgeschichte in der Abteilung Einsatz am ZMSBw |  |
| 2015-2019 | Referent Militärgeschichte, Tradition, Einsatztagewesen und Militärmusik im Bundesministerium der Verteidigung – Abteilung Führung Streitkräfte III 3, Berlin | |
| 2015 | Projektbereichsleiter Einsatzgeschichte im Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr | |
| 2013-2015 | Projektleiter "Strategie und Sicherheitspolitik der Bundesrepublik Deutschland" im Forschungsbereich "Sicherheitspolitik und Streitkräfte" am ZMSBw | |
| seit 2009 | Lehrbeauftragter an der Universität Potsdam | |
| 2005-2008 | Stabsoffizier beim Amtschef MGFA (SOAC) | |
| 2004-2008 | Redakteur der "Militärgeschichtlichen Zeitschrift" (MGZ) | |
| 2004-2012 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Militärgeschichtlichen Forschungsamt im Forschungsbereich III "Militärgeschichte der Bundesrepublik Deutschland im Bündnis" | |
| 2001-2004 | Verwendung als Kompaniechef im Truppendienst | |
| 1999-2001 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand am Militärgeschichtlichen Forschungsamt | |
| 1998-1999 | Verwendung als Zugführer und Kompanieführer im Truppendienst | |
| 1994-1997 | Studium der Geschichts-, Sozial- und Rechtswissenschaften an der Universität der Bundeswehr Hamburg, an der Landesuniversität Hamburg und der Central Connecticut State University, New Britain, USA | |
| 1991-1994 | Eintritt in die Bundeswehr und Ausbildung zum Offizier im Truppendienst der Gebirgsjäger- und Panzergrenadiertruppe | |
| 1970 | geboren in Amberg/Bayern | |

Arbeitsgebiete und Forschungsprojekte

Aktuelle Arbeitsgebiete und Forschungsprojekte von Rudolf J. Schlaffer finden Sie unter http://zmsbw.de/html/zms_mitarbeiter_einzeln.php?do=display&ident=40d68a84b1db7

Publikationsverzeichnis

Monographien

Organisation des Krieges, Die deutschen Spitzengliederungen von 1870/71 bis 2015, erscheint demnächst

Die Bundeswehr 1955 bis 2015, Sicherheitspolitik und Streitkräfte in der Demokratie, Freiburg i.Br. 2015 (mit einem Beitrag von Marina Sandig)

Wo bitte geht's zur Schlacht? Kurioses aus dem deutschen Militär, Berlin 2009 (gem. mit John Zimmermann, Lizenzausgabe im Weltbild-Verlag 2010)

"Schleifer" a. D. - Zur Menschenführung im Heer in der Aufbauphase. In: Das Heer 1950 bis 1970. Konzeption, Organisation und Aufstellung, hrsg. gem. mit Helmut Hammerich, Dieter H. Kollmer und Martin Rink unter Mitarbeit von Michael Poppe, München 2006 (= Sicherheitspolitik und Streitkräfte der Bundesrepublik Deutschland, 3), S. 615-698

Der Wehrbeauftragte 1951-1985. Aus Sorge um den Soldaten, München 2006 (= Sicherheitspolitik und Streitkräfte der Bundesrepublik Deutschland, 5)

Gerechte Sühne? Das Konzentrationslager Flossenbürg: Möglichkeiten und Grenzen der nationalen und internationalen Strafverfolgung von NS-Verbrechen, Hamburg 2001

Herausgeberschaften

„Sonderfall Bundeswehr?“ Streitkräfte in nationalen Perspektiven und im internationalen Vergleich. Tagungsband der 53. Internationalen Tagung Militärgeschichte 2012. Hrsg. im Auftrag des ZMSBw gemeinsam mit Heiner Möllers, München 2014 (= Sicherheitspolitik und Streitkräfte der Bundesrepublik Deutschland, Band 12)

Militärische Aufbaugenerationen der Bundeswehr 1955 bis 1970. Ausgewählte Biografien. München 2011 (= Sicherheitspolitik und Streitkräfte der Bundesrepublik Deutschland, 10) (gem. mit Helmut R. Hammerich), darin: Ein Kriegskind: Hauptmann (Heer) Wolfgang Grünwald, S. 145-162

Wolf Graf von Baudissin 1907-1993. Modernisierer zwischen totalitärer Herrschaft und freiheitlicher Ordnung (gem. mit Wolfgang Schmidt), München 2007; darin: Die Innere Führung. Wolf Graf von Baudissins Anspruch und die Wahrnehmung der Wirklichkeit, S. 139-149

Aufsätze

Die Innere Führung im Spiegel von 60 Jahren. In Militärgeschichte. Zeitschrift für historische Bildung, Heft 3/2015, S. 10-14

De la Communauté européenne de défense (1952) au Conseil franco-allemand de défense et de sécurité (1998) en passant par le Traité de l'Élysée, Paris (im Erscheinen)

Nach der Wehrmacht: Ritterlichkeit, Ehre und Pflicht – Tugenden für die Bundeswehr? In: Ehre und Pflichterfüllung als Codes militärischer Tugenden. Hrsg. von Ulrike Ludewig, Markus Pöhlmann und John Zimmermann, Paderborn 2014, S. 95-107

Offizielle und offiziöse Zeitschriften in der Aufbauphase der Bundeswehr von 1955 bis 1970. In: Deutsche Militärfachzeitschriften im 20. Jahrhundert. Hrsg. von Markus Pöhlmann, Potsdam 2012 (= Potsdamer Schriften zur Militärgeschichte), S. 61-70

The Significance of the Balkans as a Strategic-Operational Area for the Bundeswehr. In: Journal of Military and Strategic Studies, Vol. 13, 1 (2010), p. 105-125

Der gedrillte Soldat. In: Die Tagespost, 01. Februar 2011, S. 9

Preußisch-deutsch geprägtes Personal für eine in die NATO integrierte Armee: Der personelle Aufbau der Bundeswehr. In: Entangling Alliance. 60 Jahre NATO. Hrsg. von Werner Kremp u.a., Trier 2010, S. 111-126

Die Bundeswehr nach 1990: Armee der Einheit und im Auslandseinsatz. In: Militärgeschichte. Zeitschrift für Historische Bildung, 3/2010, S. 16-21

Die Institution des Wehrbeauftragten: Gradmesser für eine kritische Geschichte der Bundeswehr? In: Perspektiven der Militärgeschichte. Raum, Gewalt und Repräsentation in historischer Forschung und Bildung, hrsg. von Jörg Echternkamp, Wolfgang Schmidt und Thomas Vogel, München 2010 (= Beiträge zur Militärgeschichte, 67), S. 301-313

Die Bundeswehr auf dem Weg zur "Armee im Einsatz". In: Wegweiser zur Geschichte: Auslandseinsätze der Bundeswehr, Paderborn 2010, S. 246-257

Der Aufbau der Bundeswehr: Reform oder Reformierung? In: Reform - Reorganisation - Transformation. Zum Wandel in deutschen Streitkräften von den preußischen Heeresreformen bis zur Transformation der Bundeswehr Hrsg. von Karl-Heinz Lutz, Martin Rink und Marcus von Salisch, München 2010, S. 331-344

Die Bedeutung des Balkan als strategisch-operativer Raum für die Bundeswehr. In: Am Rande Europas? Der Balkan - Raum und Bevölkerung als Wirkungsfelder militärischer Gewalt. Hrsg. von Bernhard Chiari und Gerhard P. Groß, München 2009 (= Beiträge zur Militärgeschichte, 68), S. 347-363

Das Wirken des Wehrbeauftragten in der politischen Kommunikation. In: Die Bundeswehr 1955 bis 2005. Rückblenden - Einsichten – Perspektiven: Hrsg. von Frank Nögler, München 2007 (= Sicherheitspolitik und Streitkräfte der Bundesrepublik Deutschland, 7), S. 213-230

Fluch und Segen: Der libanesischer Staat und die Hisbollah (gem. mit Melanie Herwig). In: Wegweiser zur Geschichte Naher Osten. Hrsg. von Bernhard Chiari und Dieter H. Kollmer, Paderborn u.a. 2006, S. 95-102

Der Wehrbeauftragte - Kontrolleur der inneren Entwicklung der Bundeswehr. In: Entschieden für Frieden. 50 Jahre Bundeswehr 1955 bis 2005. Hrsg. von Klaus-Jürgen Bremm, Hans-Hubertus Mack, Martin Rink, Freiburg i.Br./Berlin 2005, S. 397-407

Anmerkungen zu 50 Jahren Bundeswehr: Soldat und Technik in der "totalen Verteidigung". In: MGZ 64 (2005), S. 487-502

Kontrolle zum Schutz der Soldaten: Der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages. In: Militärgeschichte. Zeitschrift für historische Bildung (2004), Heft 3, S. 8-11

Dr. Rudolf J. Schlaffer
Oberstleutnant
ZMSBw – Projektbereich Einsatzgeschichte



Darüber hinaus

Zahlreiche weitere kleine Veröffentlichungen, Zeitungs- und Zeitschriftenbeiträge, Rezensionen, Internet Beiträge und öffentliche Vorträge